



**Beschlussvorlage**

|                                                      |            |                 |
|------------------------------------------------------|------------|-----------------|
| Organisationseinheit                                 | Datum      | Drucksachen-Nr. |
| Kämmereiamt / Controlling und Beteiligungsmanagement | 23.06.2023 | <b>2023/174</b> |

|                                  |                  |                    |
|----------------------------------|------------------|--------------------|
| ⇓ Beratungsfolge                 | ⇓ Sitzungsart    | ⇓ Sitzungstermin/e |
| Verwaltungs- und Finanzausschuss | nicht öffentlich | 03.07.2023         |
| Kreistag                         | öffentlich       | 17.07.2023         |

**Tagesordnungspunkt 4.1**

**Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH (GLKN gGmbH);  
Konzernabschluss 2022**

**Beschlussvorschlag**

Der Vertreter des Landkreises Konstanz in der Gesellschafterversammlung des Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH wird damit beauftragt, folgenden Einzelbeschlüssen zuzustimmen:

1. Der Konzernabschluss 2022 in der vorgelegten Fassung wird festgestellt.
2. Der Konzernjahresüberschuss von 6.227.695,45 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Geschäftsführer, Herrn Bernd Sieber, wird Entlastung erteilt.

**Vorberatung**

*Sitzung Verwaltungs- und Finanzausschuss vom 3. Juli 2023*

*Beschluss: einstimmig beschlossen*

## **Sachverhalt**

Der Gesundheitsverbund des Landkreises Konstanz führt seine Kliniken und Einrichtungen aus einer einheitlichen Verwaltungsstruktur heraus. Die Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH (GLKN gGmbH), Holding, erbringt zentrale Dienstleistungen im Leitungs- und Verwaltungsbereich für den gesamten Konzern. Außerdem sind beide Schulen für Gesundheits- und Pflegeberufe bei der Holding angesiedelt.

Der operative Krankenhausbetrieb wird in der Klinikum Konstanz GmbH sowie der Hegau-Bodensee-Klinikum GmbH (HBK; mit mehreren Standorten) abgebildet. Im Rahmen des Konzernabschlusses werden die Ergebnisse der verschiedenen Bereiche zusammengeführt.

Zur Orientierung ist ein Organigramm über die Konzernstruktur des Gesundheitsverbundes beigefügt (Anlage 1).

Der GLKN-Konzern weist für 2022 einen Konzernjahresüberschuss in Höhe von rund 6,2 Mio. EUR aus. Dieser berücksichtigt einen in 2022 zugeflossenen Betriebsmittelzuschuss des Mehrheitsgesellschafter Landkreis Konstanz in Höhe von 16 Mio. EUR. Wie nachstehend aufgezeigt, würde das Jahresergebnis des GLKN-Verbundes ohne diesen Zuschuss des Landkreises bei minus 9,8 Mio. EUR liegen.

|                                                     |                |
|-----------------------------------------------------|----------------|
| Konzernjahresergebnis GLKN 2022                     | 6,2 Mio. EUR   |
| abzüglich Zuschuss des Landkreises                  | - 16 Mio. EUR  |
| Konzernjahresergebnis ohne Zuschuss des Landkreises | - 9,8 Mio. EUR |

Das Konzernjahresergebnis in Höhe von 6.227.695,45 EUR resultiert aus einem Jahresüberschuss von rund 0,4 Mio. EUR (HBK) und 5,5 Mio. EUR (BG KN) im Wesentlichen aus den beiden Krankenhausbetriebsgesellschaften. Der vom Landkreis gezahlte Betriebsmittelzuschuss in Höhe von 16 Mio. EUR wurde jeweils mit 8 Mio. EUR an die beiden Betriebsgesellschaften weitergeleitet. Insgesamt enthielt der Wirtschaftsplan 2022 für den Konzern ein Planergebnis von rund minus 26,2 Mio. EUR. Hierbei war jedoch der Betriebsmittelzuschuss des Landkreises in Höhe von 16 Mio. EUR nicht ergebniswirksam berücksichtigt. Insgesamt konnte somit das Konzernergebnis ohne Zuschuss mit minus 9,8 Mio. EUR gegenüber der Planung mit minus 26,2 Mio. EUR rund 16,4 Mio. EUR verbessert werden. Dies ist insbesondere auf neutrale Erträge aus Pflegeerlösen in Höhe von 8,5 Mio. EUR, die Wirtschaftsjahre 2020 und 2021 betreffend sowie Pflegeerlöse für 2022 in Höhe von 10,02 Mio. EUR zurückzuführen, die jedoch nicht liquiditätswirksam waren. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich eine Verbesserung des Konzernergebnisses (ohne Landkreiszuschuss) in Höhe von rund 7,8 Mio. EUR (- 9,8 Mio. EUR; im Vorjahr - 17,6 Mio. EUR).

Die Prüfung des Konzernabschlusses 2022 erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BW Partner (Stuttgart), Wirtschaftsprüferin Susanne Reh und ergab keine Einwendungen.

Es wurde im Rahmen der Konzernabschlussprüfung 2022 wie auch der Jahresabschlussprüfung 2022 der GLKN gGmbH schwerpunktmäßig erneut der Bereich der Fortführungsprognose aufgegriffen. Im Rahmen der Berichterstattung der Wirtschaftsprüfung im Konzernprüfungsbericht sowie der Geschäftsführung der GLKN gGmbH zur wirtschaftlichen Lage und Liquidität im Konzernlagebericht wird dabei auch auf die erfolgten Liquiditätsunterstützungen durch den Hauptgesellschafter Landkreis Konstanz hingewiesen. In den Jahren 2019 und 2020 wurden insgesamt 25 Mio. EUR in die Kapitalrücklage der GLKN gGmbH eingezahlt. In den Jahren 2021 und 2022 wurden Betriebsmittelzuschüsse in Höhe von insgesamt 36 Mio. EUR zum Ausgleich der negativen Jahresergebnisse der beiden Betriebsgesellschaften geleistet. Gleichzeitig wird auf die vorliegenden Ergebnisse des Wirtschaftlichkeits- und Strukturgutachtens sowie das Erfordernis der weiteren Umsetzungsmaßnahmen hierzu hingewiesen. Für das Jahr 2024 werden die Gesellschafter die Liquidität erneut sicherstellen müssen. (Auf die Ausführungen im Konzernlagebericht der Geschäftsführung der GLKN gGmbH wird verwiesen; Anlage 2).

Der Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüferin zum Konzernabschluss 2022 der GLKN gGmbH ist, zusammen mit dem Konzernabschluss sowie der Konzernkapitalflussrechnung, dem Konzerneigenkapitalspiegel sowie dem Konzernlagebericht, als Anlage 2 beigelegt.

Ein Ausblick auf den Konzernabschluss 2022 der GLKN gGmbH erfolgte am 19. Juni 2023 in der Sitzung des Prüfungsausschusses am 19. Juni 2023. Des Weiteren wird auf den Bericht aus der Aufsichtsratssitzung vom 28. Juni 2023 (Anlage 3) verwiesen.

#### Anlagen

Anlage 1 - Konzernstruktur

Anlage 2 - Konzernabschluss 2022 GLKN gGmbH – Konzernbilanz, Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, Konzernanhang, Konzernkapitalflussrechnung, Konzerneigenkapitalspiegel, Konzernlagebericht und Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüferin

Anlage 3 - Beschlussempfehlung des Aufsichtsrats an die Gesellschafterversammlung GLKN gGmbH zum Konzernabschluss 2022 GLKN gGmbH (Aufsichtsratssitzung vom 28. Juni 2023)

#### Art der Aufgabe

☐ Staatliche Aufgabe

☒ Selbstverwaltungsaufgabe ↓

☒ Pflichtaufgabe

☐ Freiwillige Aufgabe

#### Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen

☐ keine Auswirkungen

☒ Auswirkungen auf Ziel/Kennzahl:

Nr.: 31 Bezeichnung: Sämtliche Aufgaben, die zur Erfüllung einer nachhaltigen und wirkungsorientierten Steuerung erforderlich sind, werden im Planungszeitraum wahrgenommen.

#### Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen

Betrag

HH-Jahr/e

☐ einmalig ☐ laufend ☐ mehrjährig

... EUR

...

Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung

Betrag

HH-Jahr/e

☐ einmalig ☐ laufend ☐ mehrjährig

... EUR

...

Nettoauswirkungen

... EUR

...

☐ Mittel sind im Haushalt/Entwurf (HHJahr/e ...) veranschlagt

Aus der Vorlage des Konzernabschlusses 2022 der GLKN gGmbH ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen auf den Haushalt des Landkreises.